



Mit der Bibel ins Leben.
Bibelkonferenzzentrum Langensteinbacher Höhe

LAHÖ

Freundesbrief

Liebe Freunde,

Karlsbad, im März 2018

hören Sie schlecht? Wenn ja, dann gehören Sie zu einer stark wachsenden Gruppe. Die Menschen werden nicht nur älter, sondern nach wissenschaftlichen Studien gibt es auch einen deutlichen Trend zur Schwerhörigkeit. Gott sei Dank gibt es heute gute Hörgeräte.

Noch gravierender ist geistliche Schwerhörigkeit. Kann man auch hier Hilfe erfahren? Glücklicherweise ja.

Dabei geht es hier nicht um ein organisches Problem, sondern um die Frage des Hören-Wollens. Will ich auf Gott hören oder nicht? Wobei »Hören« biblisch immer mit dem »Gehorchen« verbunden ist (wörtlich übersetzt, ein sich »Unter-das-Gehörte-Stellen«). Im Deutschen kennen wir das auch, wenn wir z. B. sagen, »Der kann nicht hören« oder »Wer nicht hören will, der muss fühlen«. Jedes Mal geht es darum, die richtigen Konsequenzen aus dem Gehörten zu ziehen.

Die Bibel stellt in immer neuen Zusammenhängen die Grundfrage nach dem auf Gott hören Wollen. So heißt die Grundordnung des Gottesvolkes Israel: »Schma Jisrael«, »Höre Israel« (2.Mo. 6, 4).

Von Anfang an hörten die Menschen lieber auf den Verführer und ihre eigenen Gedanken als auf die Stimme Gottes. In dieser negativen Linie bewegte sich auch der König Jojakim, der die Worte Gottes, die ihn durch Jeremia erreichten, kurzerhand vernichtet: »... so oft drei oder vier Spalten vorgelesen waren, zerschnitt sie der König und warf sie in das Feuer, bis die ganze Rolle vernichtet war. ... Der König und alle seine Knechte, die all diese Worte hörten, erschranken nicht und zerrissen ihre Kleider nicht« (Jer. 36).

Ganz anders sein Vater Josia, der einige Jahre vorher in ganz einzigartiger Weise auf Gottes Wort hörte. Nach

dem Fund einer Thorarolle lesen wir in 2. Kö. 22 f., dass Schafan dem König vorlas. Da »zerriss er seine Kleider« als Ausdruck tiefster Erschütterung. Konsequenter ging er dann gegen den Götzendienst vor und tat alles, um Gott gehorsam zu sein. Gottes Antwort: »... weil dein Herz weich geworden ist und du dich vor dem Herrn gedemütigt hast ... und du deine Kleider zerrissen und vor mir geweint hast, wirst du all das Unheil nicht sehen«. Dann wird festgestellt: »... vor Josia gab es keinen König wie ihn, der zu Gott umgekehrt wäre mit seinem ganzen Herzen und mit seiner ganzen Seele und mit seiner ganzen Kraft. ... Und auch nach ihm ist seinesgleichen nicht aufgestanden«.



Reiner Wörz

Welchen Weg wollen wir gehen? Den Weg Jojakims oder Josias, den Weg des Todes oder des Lebens? Auf Gott hören und gehorchen oder Gott zum Schweigen bringen? An dieser Frage entscheidet sich unser Schicksal!

Das Hören ist vom Neuen Testament her der Glaube an Jesus Christus. D. h. sich dem Gekreuzigten und Auferstandenen glaubend anzuvertrauen und die entsprechenden Konsequenzen im Leben zu ziehen. Dieser rettende Glaube wird im Evangelium verkündigt!

Herzlich Willkommen zum gemeinsamen Hören auf der LaHö.

Ihr

Reiner Wörz

LaHö-Gottesdienste live:
sonntags 10 Uhr unter
www.lahoe.de

Prophetische Woche

17.–25. April 2018 (2. PW18)

Unter der Gesamthematik »Israel am Ende der Tage und im kommenden Reich« wollen wir Tage im intensiven Hören auf das in unserer Zeit so wichtige und vernachlässigte prophetische Wort erleben. Vielfach macht sich ja in unseren Tagen Antisemitismus an der Kritik am Staat Israel fest. Wie gehen wir als



Kurt Schneck

Gemeinde Gottes damit um? Welche Bedeutung hat der heutige Staat Israel nach dem prophetischen Wort? Wie geht es generell im Nahen Osten weiter? Es soll ebenso ganz grundsätzlich um Fragen der Berufung Israels wie auch um Einzelfragen gehen. Für die Bibelarbeiten haben uns zugesagt: der ehemalige Leiter von Schloss Klaus in Österreich (Fackel-



Bodo Becker

träger) Kurt Schneck, Friedhelm Schröder, der ja insbesondere in endzeitlichen und heilsgeschichtlichen Themen zuhause ist, und Bodo Becker, Schriftleiter der Zeitschrift »Gnade und Herrlichkeit«. Der für die Konferenz vom Haus Verantwortliche, Reiner Wörz, komplettiert die Reihe der Ausleger ebenso wie Norbert Rose. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Friedhelm Schröder

Bibelkurse mit Andreas Schäfer

● 10.–15. April 2018 (3. BR18)

Bibel kompakt: Die 2 Bücher der Könige

In dieser Zeit wird zudem Manfred Siebold einen Liederabend gestalten.

● 3.–6. Mai 2018 (5. BR18)
Unbeliebt und doch so genial – Der Brief des Jakobus

● 14.–17. Mai 2018 (6. BR18)
Vom Himmel – Das Zuhause besser kennen

Seminare mit Daniel Muhl

● 10.–15. April 2018 (3. VS18)

»Name über allen Namen: Jesus!«

● 3.–8. Juli 2018 (6. VS18)

Gebetsseminar: **Überwältigt von der Anbetung Gottes**

Seminare mit Reiner Wörz

● 10.–15. April 2018 (2. VS18)

zusammen mit Dr. Berthold Schwarz und Holger Stoye:
Heilsgeschichte im Fokus

● 14.–17. Mai 2018 (4. VS18)

zusammen mit Holger Stoye:
Endzeitliche Strömungen und Gefahren

● 29. Juni–1. Juli 2018 (5. VS18)

zusammen mit Prof. Dr. Rolf Hille:
Wie »funktioniert« Gemeinde? – Seminar für Gemeindeleitung, Verantwortliche und Älteste

● 3.–8. Juli 2018 (7. VS18)

zusammen mit Jörg Schowalter und Holger Stoye: **Der Prophet Daniel – Wegweisung für unsere Tage**

Seelsorgeseminare mit Norbert Rose

● 3.–6. Mai 2018 (2. SK18)

zusammen mit Leendert van der Hoofd, Birgit Jänchen-van der Hoofd und Elke Seip: **Schöpferisch-kreative Formen der Seelsorge**

● 14.–17. Mai 2018 (3. SK18)

zusammen mit Hans-Arved Willberg:
»Im Danken kommt Neues ins Leben hinein« – Dankbarkeit als Kraftquelle

● 3.–8. Juli 2018 (4. SK18)

zusammen mit Mathias Grasl:
Vom Ziel her gedacht – Die Erziehungswege Gottes im Leben seiner Kinder

Stille Tage mit Elke Seip

● 14.–17. Mai 2018 (2. ST18)
Glaubens- und Lebenshilfe – Das Wunder der Gnade

Kreativseminar



Vom 4.–6. Mai findet wieder das Kreativseminar mit Workshops zu ganz unterschiedlichen Themen statt – wie Schauspiel, Bauchreden, Rhetorik, Fotografie, Bible Art Journaling, Kunstwerkstatt, Gemeindefachtechnik. Den Flyer können Sie gerne anfordern oder auf der Homepage einsehen.

Himmelfahrts-Kurzbibelschule

9.–13. Mai 2018 (2. KB18)

Die »Himmelfahrts-KB« wird diesmal neben Andreas Schäfer und Reiner Wörz vom Haus hauptsächlich von Kurt Schneck von den Fackelträgern inhaltlich gestaltet. Der so wichtige 1. Johannesbrief soll im Fokus stehen. Er ist abgefasst worden, um den Einfluss von Irrlehrern einzudämmen, die in der Gemeinde aufgetreten sind. Damit gibt er auch gerade uns heute ein wichtiges Rüstzeug an die Hand. Die bewährte Konferenzbegleitung übernimmt wieder einmal Paul Reinle. Für junge Leute, Junggebliebene und Familien ein Highlight im Konferenzprogramm der Langensteinbacher Höhe.

Pfingst-Familienfreizeit

2. Abschnitt – mit Kinderprogramm

26. Mai – 3. Juni 2018 (8. BR-F18)
Zweimal Post von Paulus – Der zweite Brief nach Thessaloniki

Der 2. Thessalonicherbrief ist Grundlage der Bibelarbeiten von Andreas Schäfer. In diesem Brief ermutigt der Apostel Paulus Gemeinde unter Druck, ihren Weg treu und konsequent zu gehen. Ermutigung, die wir dringend brauchen! Zu dieser Woche gehört auch



Peter Hahne

der Christustag mit Peter Hahne unter dem Thema: Jesus verbindet Menschen (1. Kor. 12). Herzliche Einladung!

Rückblicke

Bibelkonferenz f. Senioren

5.-17. Juni 2018 (9. BR-S18)
Auf IHN ist Verlass! (1. Thess. 5, 24)

Der Lebensweg wird mit zunehmendem Lebensalter ja nicht leichter und oftmals als sehr beschwerlich und steil erlebt. Wie gut ist es, dass wir einen treuen Gott haben, der uns insbesondere in seinem Wort Trost und Orientierung zuspricht. In den Bibelarbeiten wollen wir das Thema dieser Tagung entfalten, dazu sprechen neben den **Mitarbeitern des Hauses Winfried Meißner, Joachim Schard, Winrich Scheffbuch und Lothar von Seltmann. Tobias Köhler** von »Hilfe für Brüder International« wird einen Missions-

abend halten. Dazu kommt die Gemeinschaft mit vielen anderen Christen, Gebetszeiten, das gemeinsame Singen, die seelsorgerlich-medizinische Betreuung – Tage, die guttun, um den Weg mit Jesus getrost gehen zu können. Herzliche Einladung!



Joachim Schard

abend halten. Dazu kommt die Gemeinschaft mit vielen anderen Christen, Gebetszeiten, das gemeinsame Singen, die seelsorgerlich-medizinische Betreuung – Tage, die guttun, um den Weg mit Jesus getrost gehen zu können. Herzliche Einladung!

Integriert in die Seniorenkonferenz ist unser

Seniorentag

Sa, 9. Juni ab 10.00 Uhr



Peter Strauch

Peter Strauch wird eine der beiden Bibelarbeiten halten, außerdem wird er zusammen mit dem Sänger **Winfried Lill** ein Konzert mit seinen Liedern geben und auch in Entwicklungsgeschichten der Lieder Einblicke



Winrich Scheffbuch

geben. Außerdem setzen wir die Reihe »Andreas Schäfer im Gespräch mit Zeitzeugen« fort und freuen uns, dass wir dafür **Winrich Scheffbuch** gewinnen konnten. Sie können ab Anfang Mai Flyer anfordern, um für diesen Seniorentag besonders einladen zu können. Wenn Sie als Tagesgast am Mittagessen inkl. Kaffeetrinken teilnehmen möchten (20,00 € einschl. Tagesbeitrag), bitten wir um Anmeldung.

Jugendkonferenz



Ein Blick ins Plenum bei unserem jugendevangelistischen Abend »Jesus-Kennenlern-Abend«

Jugendkonferenz



Ein Chor aus Jugendkonferenz-Teilnehmern gestaltet den Abend mit

Jugendkonferenz



Unser Referent **Tobias Kley** im Interview vor seiner Predigt

LaHö-Gemeinde – Die Lego-Stadt



Die Stadt wächst stetig



Der Verantwortliche der Lego-Stadt **Stefan Greiner** vom kids-team Karlsruhe erzählt den Städtebauern biblische Geschichten

LaHö-Gemeinde – Die Lego-Stadt



Engagierte Mitarbeiterinnen helfen beim Städtebau

Musicalfreizeit



Der große Chor mit **Matthias Fruth** bei der Aufführung des David-Musicals

Musicalfreizeit



Im Musical erwarten »Frauen« den Propheten Samuel

Musicalfreizeit



David besiegt Goliath!



Der Westflügel ist vollendet – Dankel



Außenansicht vom Kaffeegarten aus



Speisesaal 2 und 3

Aktuelles

Ein Jahr LaHö

Gerne erinnern wir Sie/Euch an die Möglichkeit, ein Jahr auf der LaHö zu erleben. Wichtig für alle Schulabgänger, die nun überlegen, was als nächstes dran ist: Ausbildung, Fortsetzung der Schule, Studium, ...

Wir laden ein zu ...



... einem Jahr **Internatsschule Langensteinbacher Höhe** mit Schwerpunkt Hauswirtschaft für junge Frauen,



... zum **LaHö-Profil-Jahr**, in dem junge Erwachsene unter dem Thema »DreiMalTiefer« Profilierung ihres

Glaubens erfahren können durch Teilnahme an Tagungen und Veranstaltungen der Langensteinbacher Höhe, durch gemeinsames Leben und durch Mitarbeit in Gemeinde, Konferenzzentrum und darüber hinaus und



... zum **LaHö-Jahresteam**, um in diesem Haus mit ganzer Kraft und Freude das vielfältige Tagungsprogramm zu unterstützen und zu ermöglichen durch die Tätigkeitsbereiche in Haus und Park.



Der neue Übergang



Ein Blick in den neuen Büfетraum



Der Konferenzkalender der LaHö

Wir legen, wie gewohnt, nochmals den Konferenzkalender für das Jahr 2018 bei. Wir ermutigen Sie, die Programme zu studieren und laden Sie herzlich ein, sich anzumelden.

Finanzen

Nach den überaus großen finanziellen Herausforderungen durch unser Bauprojekt Westflügel hoffen wir auf ein »normales« Jahr auf der LaHö, bitten zum einen um Ihre finanzielle Unterstützung, um unsere Arbeit in bewährter Weise weiter tun zu können, und zum andern um Ihre Hilfe, um die natürlich jetzt anlaufenden hohen Darlehensrückzahlungen des Bauprojekts Westflügel bewältigen zu können. Herzlichen Dank für Ihre Treue, Ihre Liebe und Großzügigkeit. So haben wir die Freiheit, Ihnen wieder einen Überweisungsträger beizulegen, Danke!

Zu guter Letzt

• Jungschartag:

»Als Jesus sich verrechnete ...« steht über dem Jungschartag 2018, der am 21. April von 10.00 bis 17.00 Uhr für Kinder der 1.-7. Klasse stattfindet. Wenn Sie Kinder kennen, die diesen spannenden Tag mit uns erleben möchten, melden Sie sie an entweder telefonisch (07202 7020) oder per Mail (gaestebuero@lahoe.de).



Titusweg 5
76307 Karlsbad
Telefon 07202 702-0
Fax 07202 702-503
info@lahoe.de
www.lahoe.de

Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE62 6605 0101 0001 6027 54
BIC: KARSDE66XXX
Volksbank Ettlingen
IBAN: DE02 6609 1200 0020 6158 00
BIC: GENODE61ETT

Postbank Karlsruhe
IBAN: DE37 6601 0075 0148 0627 59
BIC: PBNKDEFFXXX
Postscheckamt Zürich (Schweiz)
IBAN: CH45 0900 0000 8005 4751 4
BIC: POFICHBEXXX